

Medieninformation

Pressestelle

Sperrfrist:

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Katharina Geyer

Durchwahl

Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de*

Leipzig,
17. Juli 2017

Kriminalitätsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Ausgerastet?

Ort: Leipzig-Möckern, Am Viadukt
Zeit: 16.07.2017, zwischen 06:30 Uhr und 06:45 Uhr

Mit Steinen bewarf und mit Fußtritten „traktierte“ ein 26-jähriger Leipziger in seinem Wohngebiet 16 abgestellte Fahrzeuge. An 15 der beschädigten Autos (VW, Seat, Opel, Skoda, Hyundai, Ford) wurden sowohl die Heck- als auch die Front- und Seitenscheiben zerstört. Zudem trat er an einem Pkw einen Außenspiegel ab. Anwohner wurden auf die Zerstörungswut des 26-Jährigen am frühen Morgen aufmerksam und informierten die Polizei. Die Beamten nahmen den Randalierer, der sich wegen Sachbeschädigung zu verantworten hat, vorläufig fest. Er hinterließ Sachschaden in Höhe von ca. 8.000 Euro. (Hö)

Einbruch in Autohaus

Ort: Leipzig-Paunsdorf, Hohentichelnstraße
Zeit: 14.07.2017, 19:40 Uhr bis 15.07.2017, 09:00 Uhr

In der Zeit von Freitagabend bis Samstag machte sich ein Unbekannter an einem Autohaus zu schaffen. Er öffnete gewaltsam ein Fenster im ersten Obergeschoss und stieg ins Büro ein. Nach dem Durchsuchen verschwand er mit einer vierstelligen Bargeldsumme im oberen Bereich. Den Einbruch festgestellt hatte ein Mitarbeiter (56), der auch die Polizei in Kenntnis setzte. Da vor dem Fenster ein Pkw des Autohauses stand, an welchem zudem die Heckleuchte beschädigt war und der Kratzspuren aufwies, vermutete der Anzeigerstatter, dass der Täter dieses als Einstieghilfe zum ersten Geschoss benutzt hatte. Kripobeamte sicherten Spuren und haben die Ermittlungen aufgenommen. Die Höhe des Sachschadens wurde mit ca. 1.200 Euro beziffert. (Hö)



Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x
Dimitroffstraße 1

Marktleiter bedroht

Ort: Leipzig-Schönefeld, Waldbaurstraße

Zeit: 15.07.2017, gegen 10:00 Uhr

Samstagvormittag stahl ein Unbekannter in einem Einkaufsmarkt vier Flaschen Whisky im Wert von 56 Euro, die er in seinen Rucksack packte, und flüchtete sogleich aus dem Geschäft. Dabei löste er Alarm aus. Der Marktleiter (31) verfolgte den Ladendieb, sprach ihn auf den Diebstahl hin an und versuchte, den Mann am Rucksack festzuhalten. Dabei stürzten beide. Den Rucksack mit dem Diebesgut hatte dann der Marktleiter in seinem Besitz. Plötzlich zog der Dieb einen spitzen Gegenstand aus einer Hosentasche, bedrohte den 31-Jährigen, bevor er letztendlich flüchten konnte. Der Marktleiter verständigte die Polizei. Folgende Personenbeschreibung liegt vor:

- ca. 40 Jahre alt, ca. 1,75 m groß
- kurze dunkle Haare
- vermutlich Inder
- war bekleidet mit langer dunkler Hose und dunkler Windjacke mit Kapuze.

Beim Sturz mit dem Rucksack zerbrach eine Flasche Whisky, so dass sämtlicher Inhalt des Gepäckstückes nass wurde. Die Beamten packten aus, fanden noch diverse Werkzeuge und stellten alles sicher. Die drei Flaschen Alkohol wurden dem Marktleiter wieder übergeben. Kripobeamte ermitteln wegen räuberischen Diebstahls. (Hö)

„Nette“ Nachbarin!

Ort: Leipzig, OT Anger-Crottendorf, Mierendorffstraße

Zeit: 16.07.2017, gegen 15:45 Uhr

Eine Hausbewohnerin (33) des ersten Obergeschosses eines Mehrfamilienhauses hatte gemeinsam mit ihrer Tochter die Wohnung verlassen, als sie von einer Anwohnerin telefonisch die Information erhielt, dass soeben mehrere „Wasserbomben“ (mit Wasser gefüllte Plastikbeutel) auf ihren Balkon geworfen wurden. Die Zeugin gab auch an, wer an dieser Aktion beteiligt war und von wo aus die „Bomben“ Zugang zu ihrem Balkon gefunden hatten. Die Geschädigte eilte nach Hause und musste feststellen, dass mehrere dieser Wasserbeutel, in denen sich Essigwassern und womöglich noch eine andere Substanz befand, geplatzt waren und eine Wand, den Sichtschutz und einige Pflanzen beschädigt hatten. Die junge Frau beziffert den Schaden auf ca. 150 Euro und erstattete Anzeige gegen eine Hausbewohnerin (24). Zudem stellte sie noch einige nicht geplatzte „Wasserbomben“ sicher und übergab diese als Beweismittel den Polizeibeamten. Die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung wurden aufgenommen. (Hö)

Hochzeit gestört!!

Ort: Leipzig, OT Zentrum-Süd, Karl-Tauchnitz-Straße

Zeit: 15.07.2017, 22:00 Uhr

Der Polizeidirektion Leipzig wurde über Notruf durch einen anonymen Anrufer mitgeteilt, dass eine Hochzeitveranstaltung in der Karl-Tauchnitz-Straße stattfindet. Es

sei nicht auszuschließen, dass es dort zu einer Detonation kommen würde. Anschließend legte er sofort auf. Die Polizei nahm die erforderlichen Maßnahmen vor. Es handelte sich tatsächlich um eine Hochzeitsveranstaltung an dem angegebenen Ort. Zusammen mit ca. 80 Gästen feierte ein ausländisches Paar seine Hochzeit. Zunächst waren die Gäste und das Hochzeitspaar irritiert, als die Beamten vor der Tür standen. Nachdem die Beamten erklärten, worum es ging, kamen die Gäste und das Paar der Aufforderung nach und räumten das Gebäude. Zusammen mit einem Sprengstoffsuchhund begaben sich die Beamten in das Gebäude und suchten nach verdächtigen Gegenständen. Nach 30 Minuten war alles in Ordnung und die Feier konnte weitergehen. Die gute Laune ließen sich das Paar und die Gäste nicht nehmen. Jetzt wird nur nachgedacht, ob sie jemand vergessen hatten einzuladen und aus Frust dieser Anruf getätigt wurde. Die Polizei konnte auch die Telefonzelle ausfindig machen, wo der Anruf getätigt wurde. Die Stimme des anonymen Anrufers wurde ebenfalls „eingefangen“. (Vo)

Mehrere Zweiräder entwendet

1. Fall

Ort: Leipzig, OT Eutritzsch, Zerbster Straße
Zeit: 15.07.2017, 18:00 Uhr – 16.07.2017, 08:00 Uhr

Unbekannter Täter entwendete das gesichert abgestellte schwarz/weiße Kleinkraftfahrzeug Suzuki „ADDRESS“ des 75-jährigen Halters in einem Wert von ca. 1.800 Euro. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (Vo)**

2. Fall

Ort: Leipzig, OT Wahren, Linkelstraße
Zeit: 16.07.2017, 00:30 Uhr – 09:30 Uhr

Unbekannter Täter entwendete das in einem Hof eines Wohnhauses gesichert abgestellte schwarze Motorrad MZ Baghira des 27-jährigen Nutzers in einem Wert von ca. 6.000 Euro. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (Vo)**

3. Fall

Ort: Leipzig, OT Probstheida, Trendelenburgstraße
Zeit: 14.07.2017, 20:30 Uhr – 16.07.2017, 10:00 Uhr

Unbekannter Täter entwendete das gesichert abgestellte rot/silberfarbene Motorrad MV Augusta aus einer Tiefgarage des 55-jährigen Nutzers in einem Wert von ca. 6.000 Euro. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannt Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Südost, Richard-Lehmann-Straße 19 in 04177 Leipzig, Tel. (0341) 3030-100 zu melden.**

4. Fall

Ort: Leipzig, OT Altlindenau, Luppenstraße
Zeit: 15.07.2017, 17:00 Uhr – 16.07.2017, 14:00 Uhr

Unbekannter Täter entwendete das gesichert abgestellte grüne Motorrad Kawasaki des 36-jährigen Halters in einem Wert von ca. 3.000 Euro. Der Halter konnte später das Motorrad wieder auffinden. Es stand auf einer Grünfläche an der Ecke Luppenstraße/Bowmannstraße. Die grüne Verkleidung wurde entwendet, das Zündungskabel abgeschnitten. Vermutlich wurde versucht, das Motorrad kurzzuschließen. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Südwest, Ratzelstraße 222 in 04207 Leipzig, Tel. (0341) 9460-0 zu melden. (Vo)**

Werden die Stadtpläne in Leipzig knapp? ...

Ort: Leipzig, OT Zentrum-Süd, Karl-Tauchnitz-Straße
Zeit: 16.07.2017, 21:50 Uhr

..., fragt sich nun die Polizei. Da hatten doch zwei unbekannte Tatverdächtige beide Seiten eines Schaukastens an der Haltstelle Karl-Tauchnitz-Straße, in Richtung Clara-Zetkin-Park/Beethovenstraße, eingeschlagen. Aus dem Schaukasten entwendeten sie einen überdimensionalen Stadtplan von Leipzig und verschwanden damit spurlos. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Zentrum, Ritterstraße 19-21 in 04109 Leipzig, Tel. (0341) 7105-0 zu melden. (Vo)**

Aufmerksamer Familienangehöriger stoppt Autodiebin

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Rosa-Luxemburg-Straße, Hans-Poeche-Straße
Zeit: 14.07.2017, 10:30 Uhr bis 15.07.2017, gegen 15:30 Uhr

Schon am Freitagvormittag wurde durch die Halterin (69) eines Ford Fiesta durch einen Anruf bei der Polizei bekannt, dass in ihre Garage gewaltsam eingedrungen wurde und die vorgefundenen Schlüssel ihres Pkw samt des in der Garage geparkten Ford Fiesta entwendet worden sind. Die Halterin erstattet natürlich Anzeige wegen besonders schweren Fall des Diebstahls. Dabei sollte sie ihren geliebten Ford schneller zurück bekommen, als sie es wohl glaubte ...

... denn schon am nächsten Tag nahm der Fall eine spannende Wende:

Durch einen Familienangehörigen der 69-Jährigen wurde das gestohlene Auto fahrend im Leipziger Straßenverkehr festgestellt. Ohne zu zögern wurde durch ihn die Polizei verständigt und die Verfolgung aufgenommen. Aufgrund der sofortigen Mitteilung des Familienangehörigen und der eingeleiteten Funkfahndung der Polizei konnte der gestohlene Ford Fiesta in der Rosa-Luxemburg-Straße/Ecke Friedrich-List-Platz durch Einsatzkräfte der Polizei gestoppt werden. Der gestohlene Pkw wurde von einer 31-jährigen polizeibekannten Frau gefahren, welche auch nicht im Besitz eines Führerscheins ist und womöglich auch unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Bei der nachfolgenden Durchsuchung des Pkw und der mitgeführten persönlichen Gegenstände der 31-Jährigen konnten im Rucksack der Beschuldigten weitere Fahrzeugpapiere aufgefunden werden. Diese gehörten ebenfalls zu einem Pkw, der zur

Fahndung wegen Diebstahls ausgeschrieben worden war. Schlussendlich wurde der Ford Fiesta wieder an die rechtmäßige Besitzerin zurückgegeben. Die Beschuldigte wurde nach allen polizeilichen Maßnahmen wieder auf freien Fuß gesetzt, muss sich aber wegen mehrerer Straftaten vor Gericht verantworten (St)

Wo ist die Kaffeemaschine?

Ort: Leipzig; OT Zentrum, Höfe am Brühl
Zeit: 15.07.2017, 08:00 - 09:00 Uhr

Eine Kaffeemaschine war die Beute von Dieben in den Brühlhöfen. Sie stand an einem Verkaufsstand, der zur Öffnung der Mall noch nicht besetzt war. Als eine Stunde nach Öffnung die Betreiber zu ihrem Stand kamen, konnten sie nur noch das Fehlen des Gerätes feststellen. Sie erstatteten Anzeige. (Ber)

Einbruch in Getränkemarkt

Ort: Leipzig; OT Plaußig-Portitz, Tauchaer Straße
Zeit: 14.07.2017, 18:45 - 15.07.2017, 07:30 Uhr

In Plaußig-Portitz brachen Unbekannte in der Nacht zum Samstag das Rolltor eines Getränkemarktes in der Tauchaer Straße auf, drangen in die Verkaufsräume ein und entwendeten Bargeld in derzeit unbekannter Höhe. (Ber)

Jugendliche ausgeraubt

Ort: Leipzig; OT Zentrum-West, Friedrich-Ebert-Straße, Waldplatz
Zeit: 15.07.2017, 19:40 Uhr

Am Samstagabend liefen zwei Jugendliche (m/15) an einer Gruppe Unbekannter am Waldplatz vorbei. Sie schätzten die Gruppe auf 20 Personen. Mehrere Personen der Gruppe folgten ihnen in auffälliger Weise, als sie die Friedrich-Ebert-Straße in Richtung Stadion weiter liefen. Plötzlich rannten die Verfolger auf die Jugendlichen zu und schlugen unvermittelt auf sie ein. Einem der 15-Jährigen wurde der Rucksack vom Rücken gerissen. Er erhielt mehrere Schläge und wurde gewürgt. Nach einigen Augenblicken konnten sich beide befreien und davon laufen. Der Rucksackeigentümer erstattete später Anzeige bei der Polizei. Er hatte eine Platzwunde an der Lippe erlitten, sein Begleiter ein dickes Auge. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen Raub. (Ber)

Landkreis Leipzig

Dreister Kofferdieb

Ort: Colditz, Schlossgasse, Parkplatz
Zeit: 16.07.2017, zwischen 10:15 Uhr und 12:00 Uhr

Ein Tourist aus Großbritannien vermisst seit Samstagvormittag seinen Koffer. Einem Langfinger gelang es, das angeschlossene Gepäckstück vom Fahrzeuggepäckträger zu entwenden, indem er die Sicherung mit einem Werkzeug durchtrennte und mit dem Objekt seiner Begierde verschwand. Dem 52-Jährigen entstand ein Schaden in Höhe



von ca. 600 Euro. Der Sachschaden wurde mit etwa 50 Euro angegeben. Polizeibeamte haben die Ermittlungen wegen besonders schweren Diebstahls in Tateinheit mit Sachbeschädigung aufgenommen. (Hö)

21-Jähriger nach Flucht durch Polizeibeamte gestellt

Ort: Grimma, Frauenkirchhof

Zeit: 16.07.2017, 16:15 Uhr

Zu laute Musik machte eine Polizeistreife am Samstagnachmittag auf eine Gruppe Jugendlicher am Grimmaer Nikolaiplatz auf sich aufmerksam. Ein polizeibekannter und mit Haftbefehl gesuchter 21-Jähriger befand sich auch in dieser Personengruppe. Als er jedoch die Polizeistreife kommen sah, bekam er flinke Füße und rannte davon. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf, konnten den jungen Mann aber vorerst nicht mehr fassen. Nachdem die Beamten mit der Gruppe Jugendlicher gesprochen und weitere Personalien überprüft hatten, setzten sie ihre Streife in Grimma fort. An der Ecke Frauenkirchhof fiel ihnen nun der 21-Jährige wieder auf, die Beamten nahmen die Verfolgung erneut auf und konnten ihn auch stellen.

Der junge Mann wurde erst einmal mit zum Polizeirevier Grimma genommen. Bei der anschließenden Durchsuchung seines mitgeführten Rucksacks wurde ein Samsung Galaxy aufgefunden, welches bei einem Einbruch in den Euronics Markt im PEP Grimma im Mai 2017 zur Fahndung ausgeschrieben wurde. Um seine Haftstrafe zu verbüßen, wurde der 21-Jährige in die JVA überstellt. (St)

Hausbrand in Fuchshain

Ort: Naunhof; OT Fuchshain, Seifertshainer Straße

Zeit: 15.07.2017, 13:00 Uhr

Am Sonntagnachmittag brannte in der Seifertshainer Straße in Fuchshain ein Einfamilienhaus. Die Feuerwehr kam zum Ort und löschte. Dennoch erreichte der Schaden den sechststelligen Bereich. Zur Brandursache wird noch ermittelt. Derzeit geht die Polizei von einem technischen Defekt aus. Die Bewohner konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen. Dennoch wurden ein 23-jähriger Mann und eine 80-jährige Frau durch Rauchgase leicht verletzt und mussten behandelt werden. (Ber)

Landkreis Nordsachsen

Graffiti an einer Schule

Ort: Eilenburg, Hochhausstraße/Gabelweg

Zeit: 14.07.2017, 13:00 Uhr – 16.07.2017, 07:00 Uhr

Unbekannte Täter besprühten die Fassade und mehrere Türen des Schulgebäudes sowie ein auf dem Schulgelände stehenden Container mittels gelber Farbe. Außerdem wurde ein Hakenkreuz gesprüht. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. **Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Eilenburg, Dr.-Külz-Ring 17, 04838 Eilenburg, Tel. (03423) 664-100 zu melden. (Vo)**

21-Jähriger nach Flucht durch Polizeibeamte gestellt

Ort: Grimma, Frauenkirchhof

Zeit: 16.07.2017, 16:15 Uhr

Zu laute Musik machte eine Polizeistreife am Samstagnachmittag auf eine Gruppe Jugendlicher am Grimmaer Nikolaiplatz auf sich aufmerksam. Ein polizeibekannter und mit Haftbefehl gesuchter 21-Jähriger befand sich auch in dieser Personengruppe. Als er jedoch die Polizeistreife kommen sah, bekam er flinke Füße und rannte davon. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf, konnten den jungen Mann aber vorerst nicht mehr fassen. Nachdem die Beamten mit der Gruppe Jugendlicher gesprochen und weitere Personalien überprüft hatten, setzten sie ihre Streife in Grimma fort. An der Ecke Frauenkirchhof fiel ihnen nun der 21-Jährige wieder auf, die Beamten nahmen die Verfolgung erneut auf und konnten ihn auch stellen. Der junge Mann wurde erst einmal mit zum Polizeirevier Grimma genommen. Bei der anschließenden Durchsuchung seines mitgeführten Rucksacks wurde ein Samsung Galaxy aufgefunden, welches bei einem Einbruch in den Euronics Markt im PEP Grimma, im Mai 2017, zur Fahndung ausgeschrieben wurde. Um seine Haftstrafe zu verbüßen, wurde der 21-Jährige in die JVA überstellt. (St)

Kleinbus entwendet

Ort: Wernsdorf, Grimmaer Straße

Zeit: 14.07.2017 15:30 - 16.07.2017 14:15 Uhr

In Wernsdorf entwendeten Unbekannte einen schwarzen Kleinbus Hyundai H1 von einem Hotelparkplatz. Der Zeitwert des Gefährtes beträgt 13.000 Euro. Die Eigentümer hatten das Fahrzeug am Freitagnachmittag auf dem Parkplatz abgestellt. Als sie am Sonntagnachmittag wieder zum Abstellort kamen, war es nicht mehr da. Sie erstatteten Anzeige. (Ber)

Einbruch trotz Gitter

Ort: Dahlen, Bahnhofstraße

Zeit: 15.07.2017, 03:00 Uhr

In der Nacht zum Samstag begaben sich Unbekannte auf das Gelände eines Discount-Marktes in Dahlen. Sie rollten eine Mülltonne unter ein vergittertes Fenster, trennten mit einer mitgebrachten Schneidemaschine das Gitter durch, öffneten gewaltsam das Fenster und drangen in den Markt ein. Sie durchwühlten das Büro und brachen einen Tresor auf. Aus diesem entnahmen sie einen niedrigen vierstelligen Bargeldbetrag und verließen den Markt unerkannt durch eine Nottür. Die Kriminalpolizei ermittelt. (Ber)

Verkehrsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Gegen Ampelmast gekracht ...

Ort: Leipzig-Zentrum, An den Tierkliniken/Zwickauer Straße

Zeit: 15.07.2017, gegen 05:00 Uhr

... war morgens der Fahrer (32) eines Mercedes. Verletzt wurde niemand; am Auto jedoch entstand Totalschaden. Der Leipziger war auf der Zwickauer Straße unterwegs, als er an der Kreuzung ins Schleudern geriet und anschließend gegen einen Ampelmast stieß. Polizeibeamte nahmen den Unfall auf und stellten Alkoholgeruch in der Atemluft des Mannes fest. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,22 Promille. Die Blutentnahme wurde durchgeführt. Seinen Führerschein ist der 32-Jährige vorerst los. Er hat sich wegen Gefährdung des Straßenverkehrs zu verantworten. Die Höhe des Sachschadens wurde mit ca. 6.000 Euro angegeben. (Hö)

Plötzlich war da ein Bus

Ort: Leipzig; OT Zentrum, Goethestraße/Brühl, Fernbushaltestelle

Zeit: 15.07.2017, 17:55 Uhr

Am Samstagabend fuhr ein Radfahrer um 17:55 Uhr in der Goethestraße gegen einen abgestellten Fernbus. Wie der 24-Jährige ein so großes Gefährt übersehen konnte, bleibt reine Spekulationssache. Ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine. Dies kann zumindest eine Erklärung für verklärte Wahrnehmung sein. Er musste im Krankenhaus behandelt werden. Dort erfolgte auch gleich eine Blutentnahme. Anzeige wegen berauschenden Mitteln im Straßenverkehr folgte auf dem Fuß. (Ber)

Landkreis Leipzig

32-Jähriger bei Unfall schwer verletzt

Ort: Lossatal (Heyda), K 8312

Zeit: 16.07.2017, 16:40 Uhr

Am Sonntagnachmittag kam es zu einem schweren Verkehrsunfall. In Heyda befuhr ein 32-jähriger mit seinem Audi die Kreisstraße, aus Richtung Falkenhain kommend. An der Einmündung zur Stolpener Straße bog er zunächst nach rechts ab und kam dann unmittelbar darauf nach links von der Fahrbahn ab. Dadurch streifte er zunächst einen kleinen Baum, dann touchierte er ein Verkehrsschild und prallte in der weiteren Folge frontal gegen einen großen Straßenbaum. Der 32-Jährige musste durch die eingesetzten Rettungskräfte aus seinem Fahrzeug geborgen werden und wurde direkt mit dem Rettungshubschrauber in ein Leipziger Krankenhaus geflogen. Ursache für den Unfall könnte der Einnahme von Betäubungsmitteln gewesen sein. (St)

Alkoholisierter 24-Jähriger verursacht schweren Verkehrsunfall

Ort: Neukieritzsch (Lobstädt), B176, Alt-Witznitzer-Straße

Zeit: 15.07.2017, 19:05 Uhr

Der 24-jährige Fahrer eines Nissan Primera beabsichtigte, am Samstagabend auf der B176 einen anderen Pkw zu überholen. Da ihm bei seinem Überholvorgang jedoch andere Verkehrsteilnehmer entgegenkamen, entschloss er sich, wieder einzuscheren. Dabei kam der 24-Jährige mit seinem Pkw ins Schleudern, in der weiteren Folge von rechts von der Fahrbahn ab, fuhr in einen Straßengraben und konnte nur noch durch einen Baum gestoppt werden. Als die Polizeibeamten am Einsatzort eintrafen, wurden der Fahrzeugführer und seine zwei Insassen bereits von mehreren Ersthelfern versorgt. Die nachfolgend eintreffenden Rettungskräfte übernahmen die sofortige weitere medizinische Versorgung der Verletzten. Bei dem Unfall wurden einer der Insassen schwer, der 24-jährige Fahrer und ein weiterer Fahrgast leicht verletzt. Der schwer verletzte junge Mann wurde sofort in ein umliegendes Krankenhaus zur weiteren Behandlung gebracht. Indessen konnten die Polizeibeamten bei dem Fahrzeugführer starken Alkoholgeruch wahrnehmen, so dass sie mit ihm einen freiwilligen Atemalkoholtest durchführten, welcher letztlich auch positiv war. denn der 24-Jährige hatte einen Atemalkoholwert von 1,77 Promille gepustet. Folglich wurde eine Blutentnahme bei dem Beschuldigten durch die Bereitschaftsrichterin angeordnet, welche nachfolgend im Krankenhaus durchgeführt wurde. Bei der Blutentnahme wurde dann bei dem Betroffenen eine Kohlenmonoxidvergiftung festgestellt, so dass er im Krankenhaus verbleiben musste. Auch bei den anderen verletzten Fahrzeuginsassen wurde eine solche Kohlenmonoxidvergiftung festgestellt, woraufhin alle Fahrzeuginsassen in stationärer Behandlung blieben. Ursache für die auffälligen Kohlenmonoxidwerte aller Beteiligten könnte eine defekte Abgasanlage am Unfallfahrzeug sein. In der weiteren Folge wurden alle Unfallbeteiligten nach der Erstversorgung in der Notaufnahme auf die Intensivstation verlegt. Weitere Verkehrsteilnehmer kamen bei dem Unfall glücklicherweise nicht zu Schaden. An dem Unfallwagen entstand ein Schaden im mittleren dreistelligen Bereich. (St)

:

Sonstiges

Stellungnahme der Polizeidirektion Leipzig

Am 10. Juli 2017 erfolgte unter der Überschrift „Artikel 3 und 4 Grundgesetz vs. Sure 4:34“ eine Pressemitteilung der PD Leipzig, die sich in Zweck und Wortlaut nicht als allumfassende Abhandlung über das Frauenbild im Islam oder gar als Auslegung des Koran darstellt, keine (nicht vorhandene) Islamophobie zum Ausdruck bringt und mit welcher auch nicht pauschal behauptet wird, alle Muslime würde ihre Frauen schlagen.

Es bleibt jedoch auch zu konstatieren, dass die Formulierung der Pressemitteilung trotz Beachtung der Ziffer 10 des Pressekodex offenbar einen interpretativen Spielraum erlaubte, welcher im Rahmen der kritischen Auseinandersetzung und journalistische Aufarbeitung zu einer Agenturmeldung führte, die eben solchen Anschein erregte.

Auf die hernach überwiegend gleichlautend abgedruckte bzw. veröffentlichte Agenturmeldung wurde offensichtlich auch der AfD-Landesverband Sachsen aufmerksam und veröffentlichte am 12. Juli 2017 innerhalb seiner Internetpräsenz einen auf diesen Veröffentlichungen basierenden Glückwunsch an die Polizei. Dessen unsäglicher Inhalt lässt vermuten, der Autor habe seine Zeilen ohne Kenntnis der eigentlichen Pressemitteilung verfasst.

Stellvertretend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizeidirektion Leipzig distanzieren sich der Polizeipräsident, Herr Bernd Merbitz, und der Ersteller der letztwöchigen Pressemitteilung, Herr Andreas Loepki, ausdrücklich von der Mitteilung des AfD-Landesverbandes. (Loe)

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Durchwahl

Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de*

Leipzig,
17. Juli 2017



Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x
Dimitroffstraße 1